

30 Jahre Kirmes in Tiefthal

Liebe Tiefthaler und Tiefthalerinnen,

Auch in diesem Jahr kann unser geliebtes Kirchweihfest nicht stattfinden. Dieses Jahr hätten wir als Kirmesgesellschaft unser 30 jähriges Jubiläum und haben uns deshalb trotz aller Umstände etwas besonderes für euch ausgedacht. Wir haben alle alten Fotoalben durchgeschaut und sind auf sehr viele schöne Erinnerungen gestoßen. Wir werden jeden Tag bis zu unserer Kirmes ein Bild in den Sozialen Medien posten und euch zeigen wie das Kirchweihfest in den letzten 30 Jahren in Tiefthal gefeiert wurde. Also seid gespannt!



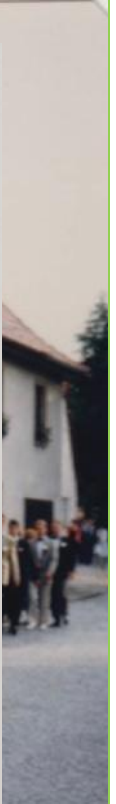


Kirmesgesellschaft 1992



Kirmes 1993

Damals noch ohne einheitliche Tracht und Kirmes Halle, feierten unsere Kirmesburschen und Mädels das Kirchweihfest in Tiefthal. Es war die erste Kirmes in der Tenne.



Kirmes 1994

Wie das traditionelle Kirmesfest, ist auch das jährliche Maibaum setzen in Tiefthal brauch. Unser Maibaum wird bis heute, an der gleichen Stelle von unseren starken Kirmesburschen gestellt und vorher von unseren Mädels geschmückt. Auch dieses Jahr steht trotz Corona ein kleiner Baum in unserem schönen Örtchen Tiefthal.

Die darauffolgende Kirmes wurde 1994 zum ersten Mal in einheitlicher Tracht gefeiert. Schon damals sahen die Kirmesburschen und Kirmesmädels einfach fesch aus. Findet ihr nicht auch?

Vielleicht erkennt sich ja der ein oder andere auf den Bildern wieder.



Das Maibaum - Setzen



Mit dem Maibaum-Setzen
wird offiziell die Kirmes-
saison 1994 eröffnet.

Beim Tragen und Auf-
stellen des
„Riesen-Maibaumes“



Kirmes 1995

Nicht nur bei der Kirmes waren die damaligen Burschen aktiv sondern auch zum Fasching in Tiefthal. Stets für jeden Spaß zu haben feierten sie auch hier gutgelaunt.

1995 wurde zum 2. Mal Kirmes in der Tenne gefeiert. Für alle die es nicht wissen kurz eine kleine Erklärung!

Schon damals gab es Schwierigkeiten einen guten Veranstaltungsort zu finden. Nach dem der Saal des Jägerschmauses zu klein geworden war, musste eine Alternative her. Die Kirmesgesellschaft baute eine alte Scheune der Gemeinde um. Aus viel Liebe und wenig Geld entstand die "Tenne".

Kirmes 1995 - zum 2. mal auf der Tenne

13. 14 Kirmse – 15. 16 Stimmung – 17. 18 Schnaps



Raumausstatter HEINZE

Dekoration • Bodenbelag Tel. 03 62 01/ 70 87
Polstererei • Sonnenschutz
Bachstraße 4, 99189 Tiefthal



Kirmesgesellschaft

Pflanzzeit ist immer!
99189 Tiefthal Täglich geöffnet
Kühnhäuser Straße Samstag 8.00–13.00 Uhr
Telefon 03 62 01/70 33



Wohnpark Tiefthal

Die Unternehmensgruppe Hoff und Partner Erfurt wünscht allen Tiefthalern und Besuchern der Kirmes in Tiefthal viel Freude am Fest. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Besuch des Wohnparks Tiefthal.

Wir bieten:

- schlüsselfertiges Wohnen
- erschlossene Grundstücke zum freien Verkauf

Hoff und Partner Erfurt

beraten — planen — bauen
Alfred-Hess-Straße 22a
Telefon: 03 61/2 25 19 95

„Zum diesjährigen Kirchweihfest erlaubt sich die Tiefthaler Kirmesgesellschaft, Ihnen und Ihrer Familie ein 3fach Hoch anzumessen und Sie recht herzlich zur Kirmes 1995 einzuladen!“

Mit diesem überlieferten Spruch wurde gestern wieder das traditionelle Fest zur Weihe der „Peter und Paul-Kirche zu Tiefthal“ eröffnet. Vom 16. bis zum 18. Juni feiern die alten und (hoffentlich auch) die neuen Tiefthaler ihr größtes Fest im kleinen Dörfchen. Früher traf man sich dazu auf dem Saal, doch da dieser altersschwach, lud man dieses

Tiefthal lädt zur Kirmes an diesem Wochenende

Jahr zum 2. Mal „Auf die Tenne“ ein. Eine alte Scheune im Hof der Gemeindeverwaltung wurde betanzbar hergerichtet und von der Kirmesgesellschaft mit viel Liebe und wenig Geld zünftig ausgestattet.

Gestern abend ab 20.00 Uhr stimmten sich die Organisatoren und einige Feierfreudige bereits ein. Der Höhepunkt des Freitagabends ist immer das „Schinkenlopfen“ der Kirmesburschen. Wer zum Mitmachen aufgefordert wird und sich ziert, muß zahlen! Richtig los geht's dann heute vormittag mit den Ständen für jede Familie.

Der Abend „Auf der Tenne“ beginnt mit dem Einzug der Kirmesgesellschaft. Der „Schneewalzer“ eröffnet den Tanz und der Kirmesvater Rolf Starke tanzt reihum mit jeder Kirmes-Jungfer. Dann tanzen alle, für den nötigen Schwung sorgt die Kapelle „Metrum“.

Heißer werden die Spiele zwischen durch, wie die amerikanische Versteigerung oder das Wettsägen. Hauptsache Spaß soll es

machen! Das gilt auch am Sonntag bei der Kinderkirmes und wieder beim Tanz bis zur Beerdigung der Kirmes gegen 23.00 Uhr.

Fürs leibliche Wohl wird an beiden Tagen „Auf der Tenne“ rund um die Uhr gesorgt. Da gibt's das Mittagessen auf dem Festplatz und Mutter hat mal frei! Daß die Kirmes ein Höhepunkt im Tiefthaler Dorleben bleibt, dafür sorgt die Kirmesgesellschaft und vor

allem ihr Vorstand unter Leitung von Alexander Poltmann.

Es sind aber auch alle Interessenten willkommen. Leute mit Spaß am Feiern und Ideen können mitmachen. Damit es auch nächstes Jahr wieder heißt: „13. 14 Kirmse ...!“ Wie Sie sich am besten beteiligen, hören Sie sich am besten mal an. Alle sind herzlich eingeladen.



Mit den zu Herzen gehenden Worten von Jens Fischer wird am Sonntag die Kirmes beendet. Da bleibt kein Auge trocken.

Samstag, den 17. Juni 1995
10.30 – 18.00 Uhr: Ständen der Kirmesburschen für jede Familie: Kirmestanz auf der Tenne mit der Kapelle „Metrum“

Sonntag, den 18. Juni 1995
08.00 – 12.00 Uhr: Ständen der burschen für jede Familie in Neu-Tiefthal

13.00 Uhr: Kirchweihgottesdienst (Alle Kinder, die Lust haben, beim Kinderumzug durch das Dorf mitzumachen, treffen sich gegen 14.00 Uhr an der Kirche)

14.30 Uhr: Kinderkirmes auf der Tenne

Nachmittags gibt es auch Kaffee und Obst selbstgebacken Kuchens.

Kirmesanzug der Tenne Beerdigung der Tiefthaler Kirmes 1995

Karten sind an der Abendkasse erhältlich! Es lädt ein die Tiefthaler Kirmesgesellschaft e.V.

Seit 5 Jahren Fenster- und Türenproduktion in Tiefthal

FISCHER FENSTER

Fred Fischer GmbH & Co. FENSTERBAU KG

FENSTER • TÜREN • BAUELEMENTE
HERSTELLUNG • MONTAGE • SERVICE



Fred Fischer
Geschäftsführer



Bitte werfen Sie einen Blick auf unsere Adresse! Hier finden Sie den nächstgelegenen Hersteller von Kunststoff-Fenstern und -Türen. Wir produzieren seit 1990 in Tiefthal und haben immer ein offenes Ohr für Sie und Ihre Fragen.

Unsere freundlichen Mitarbeiter verfügen über ein außerordentlich hohes Maß an Fachwissen und handwerklichem Können. Ihr Teamgeist arbeitet für Sie.

Wir stehen Ihnen für Kostenfragen und persönliche Rücksprachen jederzeit und unverbindlich Rede und Antwort. Unsere Palette reicht von rechtwinkligen Elementen jederzeit und unverbindlich bis zu Bogenelementen. Bei Fischer Fenster bekommen Sie von Beratung über Herstellung, Montage und Service alles aus erster Hand. Unsere beste Werbung ist ein zufriedener Kunde. Rufen Sie uns an!

99189 Tiefthal • Am Weisbach 1, Tel. 03 62 01/70 09/Fax 03 62 01/72 70



Kirmes 1996

Der Umbau unserer geliebten Kirmeshalle begann 1996. Sie war damals noch eine Samen Halle und brauchte viel Geduld und Schweiß, um es in unsere persönliche Kirmeshalle zu verwandeln. Auf dem Bild seht ihr unsere fleißigen Kirmesmädels und Burschen beim Streichen der Halle. In die luftigen Höhen wagten sich allerdings nur die Mädels. Die damalige Kirmesgesellschaft stellte sich den Aufgaben des Einziehen neuer Decken und Ausbessern der Böden. Sie bauten ebenfalls eine Bühne, Bar und dekorierten die Tanzfläche. Umso schwerer war es für uns 2018 all diese Bemühungen wieder zu entfernen. Aber die Zeiten ändern sich und nun stellt sich die Aufgabe uns jungen Kirmes Mitgliedern, etwas neues zu schaffen. Und daran arbeiten wir bereits, also bleibt gespannt!

Beim Renovieren unserer Festhalle. Die Kirmesmädels Katy, Conny, Yvonne, Judith und Claudia (leider nicht im Bild) beim Streichen der Balken.



Die Kirmesburschen Hendrik und



Unser Kirmesspruch

13,14 Kirmse

15,16 Stimmung

17,18 Schnaps

hasta la vista, ole

hasta la vista ole ole ole cha cha cha uh ahhhhhh

Zicke Zacke Zicke Zacke Heu heu heu

Kinderwagen Kinderwagen schieb schieb schieb

Hundehütte Hundehütte wau wau wau

Was feiern wir? Kirmse!

Wo feiern wir? Tiefthal!

Die Tiefthaler Kirmes sie lebe hoch hoch hoch!

Unser traditioneller Kirmesspruch erklang nicht nur zu unserer Kirmes im Sommer, nein auch zu unseren Nachkirmsen im Herbst war dieser nochmal in Tiefthal zuhören. Aber vorsicht, erklingt dieser Spruch vor dem Maibaumsetzen, muss eine Strafe gezahlt werden.

Nun noch kurz etwas zu unserer Nachkirmes 1996 und dem damit verbundenen Bild was euch da so anstrahlt. Zusehen sind unsere 2 Kirmesmädels Connie und Judith beim Einlass zur Nachkirmes 1996.



Kirmes 1997

Wie in jedem Jahr darf das traditionelle Bild vor der Tiefthaler Kirche St. Peter & Paul nicht fehlen. Hartmut (Hardi) Wilke stand damals den Kirmesburschen & Mädels als Kirmesvater stets zur Seite.

Auch das Maifeuer wurde schon damals mit Freunden von den Tiefthaler:innen angenommen und wir als Kirmesverein hoffen natürlich dieses, wie auch die Kirmes 2022 wieder zusammen feiern zu dürfen!





Das Jahr 1997 hatte nicht nur eine tolle Kirmes im petto sondern noch einige andere Veranstaltungen. So zum Beispiel 300 Jahre Kirmes in Mühlberg und das internationale Trachtenfest. Schon damals in festlichen Trachten präsentierte sich unser Verein.

Die traditionelle Taufe wurde schon damals groß gefeiert. Ein bis heute gebliebenes Highlight der Tiefthaler Kirmes. Seit gespannt vielleicht gibt es ja sogar zur Kirmes 2022 ein paar mutige neue Mitglieder die sich der Herausforderung stellen ?





Leider regnete es an diesem
Tag.

Wir hinterließen trotz-dem
einen guten Eindruck, wie
es das Publikum uns
zeigte.



Kirmes 1998

Leider konnte die Tenne nicht ewig als Veranstaltungsort her halten. Umso schöner war es zu sehen, dass sich eine ebenso schöne Alternative fand. Die Kirmeshalle.

Mit vereinten Kräften der Kirmesburschen und Kirmesmädels entstand ein wunderschöner Veranstaltungsort für Tiefthal.

Auch beim 2. Kreiskirmestreffen liefen unsere damaligen Kirmesmitglieder mit. Schon damals sahen sie in ihren Trachten einfach wunderschön aus!





Die Decke wurde abgehangen.



Ständchen 1999

Früher noch an den Kirmessamstagen und Kirmessonntagen. Heute immer ein Wochenende vor der Kirmes. Die Rede ist von unseren Ständchen. Wir ziehen an diesen Tagen traditionell von Haus zu Haus in Tiefthal und jeder der möchte erhält ein kleines Ständchen von unserer Band und ein Tänzchen. Wir haben unseren kleinen Bierwagen dabei, sodass wir auf jeden Fall nicht verdursten werden. Dieser wurde als Projekt, von einem unserer ehemaligen Kirmesburschen gebaut. Um Essen müssen wir uns keinen Kopf machen, da wir von den Tiefthalern bestens versorgt werden mit kleinen Häppchen, Obst oder Kuchen.





im deftigen Frühstück
alle ging es Samstag- Frühl



zu den Ständchen. Schnell mar
Matthias noch den Toiletten-Star



mann
leben
re
urch



Ständchen im
weißbach - Caf